

Pressemitteilung

22. November 2022

Georgisches Kammerorchester Ingolstadt läutet das neue Jahr ein mit Reinhold Friedrich (Trompete), Eriko Takezawa (Klavier) und Dirigentin Anu Tali – 12. Januar 2023

Bald nach dem Jahreswechsel präsentiert das Georgische Kammerorchester Ingolstadt am Donnerstag, 12. Januar 2023, um 20.00 Uhr sein 5. Abonnementkonzert mit festlichem Programm und in spektakulärer Besetzung: Die Leitung hat die estnische Stardirigentin Anu Tali, dazu tritt das in Ingolstadt wohlbekannte und beliebte Duo Reinhold Friedrich (Trompete) und Eriko Takezawa (Klavier) auf. Es erklingen Werke von Arvo Pärt und Benjamin Yusupov sowie von Leopold Mozart und Joseph Haydn. Die Generalprobe am Konzerttag um 10.00 Uhr ist öffentlich, vor dem Konzert gibt es um 19.30 eine Einführung mit Dr. Marco Frei.

Das neue Jahr wird mit Glockenklang eingeläutet: „Fratres“ von 1977 bildet einen Höhepunkt des „Tintinnabuli (Glocken)-Stils“. In ihm verbindet der estnische Komponist Arvo Pärt hektische Aktivität und erhabene Stille, um in seiner Musik auszudrücken, „dass in uns der Augenblick und die Ewigkeit miteinander ringen“. Inneres und äußeres Ringen dokumentiert auch das folgende Werk: „Listen to our Cry“ von Benjamin Yusupov ist ein Doppelkonzert für Trompete, Klavier und Streicher, das Reinhold Friedrich und Eriko Takezawa bereits 2021 in einer viel gelobten Einspielung mit dem GKO beim Label Ars vorgelegt haben. Im Jahr 2015 entstanden, reflektiert das Konzert den Bußsalm Davids 143:1. Von Feinden in Todesgefahr umgeben, bittet David um Gerechtigkeit und Weisung für den Lebensweg.

Den Werken der Gegenwart stehen zwei Kompositionen der Wiener Klassik gegenüber: Leopold Mozart komponierte sein D-Dur-Trompetenkonzert 1762 und gab dem zweisätzigen Werk eine zusätzliche Fassung für zwei Hörner bei. Joseph Haydns 104. und letzte Sinfonie in derselben Tonart gehört zu den „Londoner Sinfonien“, die Haydn im gesetzten Alter nach seinem Ausscheiden aus dem Esterhazy'schen Dienst in der britischen Hauptstadt schrieb. Nach der Uraufführung im Rahmen eines großen Konzertes im Mai 1795 äußerte sich der Komponist zufrieden: „Die ganze Gesellschaft war äußerst vergnügt und auch ich. Ich machte diesen Abend vier tausend Gulden. So etwas kann man nur in England machen.“

Anu Tali, von der Herald Tribune als "charismatisch, brillant, energisch" beschrieben, ist eine der fesselndsten und vielseitigsten Dirigent:innen der heutigen internationalen Szene. Ihr Streben nach frischer und genialer künstlerischer Kreativität wird weltweit von Kritikern und Publikum gelobt. Für ihre Debütaufnahme „Swan Flight“ (Finlandia/Warner Classics) wurde Tali 2003 mit dem ECHO Klassik Young Artist of the Year ausgezeichnet. Sie eröffnete eine Reihe hoch gelobter und vielfach ausgezeichneter Einspielungen bei verschiedenen Labels. Anu Tali war Gegenstand zahlreicher Dokumentarfilme von internationalen Sendern; sie begann ihre musikalische Laufbahn als Pianistin und schloss ihr Studium am Tallinner Konservatorium ab, bevor sie eine Ausbildung zur Dirigentin absolvierte, u.a. bei Lehrern wie Ilya Musin und Jorma Panula. Zu den Höhepunkten der Saison 2022/23 zählen eine Neuproduktion von Rossinis „Il Barbiere di Siviglia“ an der Staatsoper Unter den Linden in Berlin, Auftritte mit dem Philharmonia Orchestra, dem Royal Philharmonic Orchestra und vielen anderen internationalen Klangkörpern.

Reinhold Friedrich, geboren in Weingarten/Baden, ist seit seinem Erfolg beim ARD-Wettbewerb 1986 auf allen wichtigen Podien der Welt zu Gast. Sein Debüt bei den Berliner Festwochen erfolgte 1982 mit „Sequenza X“ von Luciano Berio, im selben Jahr wie das Debüt im Wiener Musikvereinsaal 1994 mit dem Trompetenkonzert von Joseph Haydn, gespielt auf der historischen Klappentrompete. Die Gegensätzlichkeit der Werke beschreibt das große Spektrum seiner Aktivitäten. Für Reinhold Friedrich gehören Neue und Alte Musik zusammen und bilden keinen Gegensatz. Auch das Duo von Reinhold Friedrich und Eriko Takezawa begeistert durch neue Programme mit innovativen Inhalten. Neue Musik von aktuellen Komponist:innen fügt sich zusammen mit Klassikern des Repertoires; Meisterwerke für Trompete und Klavier aller Epochen werden farbig und intelligent zusammengestellt.

Klang Wellen



Saison
22 ∞ 23

Pressemitteilung

22. November 2022

2020 konnte mit dem 30jährigen Jubiläum des Georgischen Kammerorchesters Ingolstadt eine einzigartige Erfolgsgeschichte gefeiert werden. Mit seinen Konzertreihen in der Region, internationalen Gastspielen, seinen Kinder- und Jugendprojekten sowie vielbeachteten CD-Produktionen macht das GKO beständig auf sich aufmerksam. Es genießt nicht nur ein hohes Renommee in der Musikwelt, sondern erschließt sich beharrlich neue, auch jüngere Publikumskreise.

5. Abonnementkonzert

Donnerstag, 12.01.2023, 20.00 Uhr
Festsaal Ingolstadt

Arvo Pärt (geb. 1935)

Fratres für Streichorchester und Schlagzeug (1977)

Benjamin Yusupov (geb. 1962)

Trompetenkonzert „Listen to our Cry“ (2015)

Leopold Mozart (1719-1787)

Konzert für Trompete D-Dur

Joseph Haydn (1732-1809)

Sinfonie D-Dur Nr. 104 Hob I:104

Georgisches Kammerorchester Ingolstadt

Eriko Takezawa | Klavier

Reinhold Friedrich | Trompete

Anu Tali | Leitung

Das Doppelkonzert „Listen to our Cry“ von Benjamin Yusupov liegt in einer Einspielung mit Eriko Takezawa, Reinhold Friedrich und dem GKO unter Leitung von Ruben Gazarian vor. In der Konzertpause wird ein CD-Verkauf stattfinden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website

<https://georgisches-kammerorchester.de/>

[Download-Link](#) für Bildmaterial (zur freien Verwendung unter Nennung des Fotografennamens)

Im Anhang finden Sie diese PM als PDF.

Pressekontakt:

Ophelias Culture PR

Ulrike Wilckens, Kaja Engel

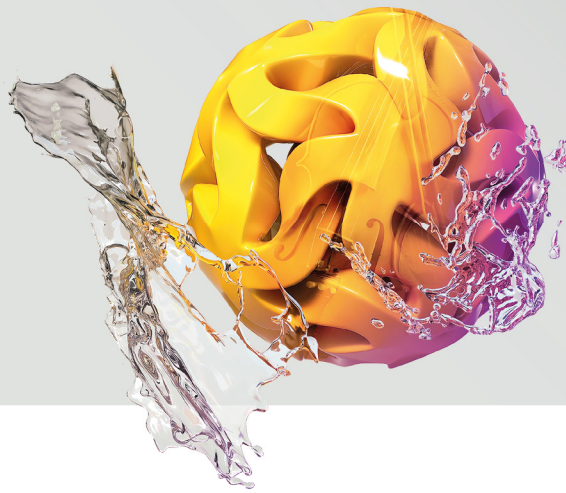
Tel: 089 / 67 97 105 – 0 | E-Mail: letter@ophelias-pr.com

GKO INGOLSTADT

Georgisches
Kammerorchester
Ingolstadt

gko-in.de

Klang Wellen



Saison
22 ∞ 23

Pressemitteilung Ticket-Infos:

22. November 2022

Ticketpreise im Vorverkauf:

Kategorie 1: 45,- €/ermäßigt 36,- €

Kategorie 2: 39,- €/ermäßigt 32,- €

Schüler, Studierende und Auszubildende: 10,- €

Ticketpreise an der Abendkasse:

Kategorie 1: 49,- €/ermäßigt 40,- €

Kategorie 2: 43,- €/ermäßigt 35,- €

Tickets sind ab sofort hier erhältlich:

Tickethotline: 0841/305 28 22 oder per E-Mail: gko.abo@ingolstadt.de

Ticket Regional: 0651/97 90 777 oder unter www.ticketregional.de

Ticketservice am Westpark Ingolstadt: 0841/493 21 28

Ticketservice in der Tourist Info Rathausplatz: 0841/ 305 3030